



Bundesverband  
Digitalpublisher und  
Zeitungsverleger

## PRESSEMITTEILUNG

### Wächterpreis: Jury nominiert sechs Beiträge

Berlin, 3. Juni 2026

Die Jury für den Wächterpreis (WP) hat sechs Beiträge für die wichtigste Auszeichnung nominiert, die die Zeitungsbranche für investigativen Journalismus zu vergeben hat.

In der Kategorie Der Wächterpreis wurden nominiert: **Bastian Berbner**: „Ihre Bestellung wird ... vorbereitet ...“, erschienen am 20. März 2025 in Die Zeit; **Leonie Feuerbach**: „Bett, Brot, Seife gegen Haft, Hunger, Straße“, erschienen am 27. Juni 2025 in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung; sowie **Jost Maurin**: „Bauer sucht Entschädigung“, erschienen am 5. April 2025 in der wochentaz/taz.

Die Nominierten für das Wächterpreis-Stipendium sind: **Benedikt Dietsch**: „Die Bärenötter“, erschienen am 5. September 2025 im Recherche-Start-up Flip; **Alexander Spöri**: „Nach Zockerei am US-Immobilienmarkt: Bayerische Versorgungskammer verliert über 150 Millionen Euro“, erschienen am 18. September 2025 in der Abendzeitung München; und **Erik Westermann**: „Im Bann des Opfers: Anatomie eines Justizversagens“, erschienen am 29. März 2025 in der Braunschweiger Zeitung.

Die Nominierten und ihre Beiträge werden in den kommenden Monaten in den Medien des Bundesverbands Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV) und auf der Website [www.waechterpreis.de](http://www.waechterpreis.de) vorgestellt. Die eigentlichen Preisträgerinnen und Preisträger der vom BDZV im Auftrag der fiduziarischen Stiftung Freiheit der Presse getragenen Auszeichnung werden erst am Tag der Preisverleihung in Berlin gewählt und am Abend bekannt gegeben. Die feierliche Verleihung findet am Abend des 6. Oktober im Tipi am Kanzleramt in Berlin statt.

Der Preis ist mit insgesamt 16.000 Euro dotiert. Die Namen früherer Preisträgerinnen und Preisträger sind unter [www.waechterpreis.de](http://www.waechterpreis.de) abrufbar.

Mitglieder der Jury sind: **Annette Binninger** (Chefredakteurin Sächsische Zeitung), **Moritz Döbler** (Chefredakteur Rheinische Post), **Andreas Ebel**, (Chefredakteur Ostsee-Zeitung), **Nico Fried** (Politikchef Stern) Jury-Vorsitz, **Lars Haider** (Chefredakteur Hamburger Abendblatt), **Julia Lumma** (Chefredakteurin und Geschäftsleitung Content VRM), **Benjamin Piel** (Chefredakteur Weser-Kurier), **Andrea Rolfes** (Chefredakteurin Neue Westfälische), **Ulrike Winkelmann** (Chefredakteurin taz - die tageszeitung). Vorsitzender der Stiftung Freiheit der Presse ist **Tilmann Distelbarth**, Verleger Heilbronner Stimme.

### Kontakt:

Anja Pasquay, Leiterin Kommunikation BDZV, Telefon 030/726298-214, E-Mail [pasquay@bdzv.de](mailto:pasquay@bdzv.de)

Folgen Sie uns auf [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/bdzv) und Instagram [bdzv.de](https://www.instagram.com/bdzv.de) **#Wächterpreis2026**